

Pressemitteilung

Wo Wald und Wasser zum Dreamteam für Freizeitaktivitäten werden: An den Flüssen und Seen im Bayerischen Wald lassen sich Naturerlebnis und Outdoorspaß auf ideale Weise verbinden

Regensburg, xx. xx (w&p) – Der Bayerischen Wald ist nicht nur das Dorado für Wander- und Bikebegeisterte, auch Kanu- und Paddelfreunde sowie Wasserratten finden an den kleinen Bächen, Flüssen und Seen der walddreichen Urlaubsregion vielfältige Möglichkeiten, ihrer Leidenschaft für Wassersport und Outdoorvergnügen nachzugehen.

Kanadier statt Wanderstiefel: Bootswandern auf dem Schwarzen Regen

Je nach Jahreszeit lässt sich der Schwarze Regen zwischen Zwiesel, Regen, Teisnach und Viechtach mit dem Schlauchboot oder dem Kanu hinabwandern. Im rhythmischen Gleichklang der Paddel gleiten die Bootswanderer entschleunigt flussabwärts. Dabei nehmen sie die vorbeiziehende Landschaft aus einer neuen Perspektiven wahr und entdecken versteckte Uferplätze, die bis dato nur Enten oder Eisvögel kannten. Etappe für Etappe paddeln sie durch die wald- und wiesenreiche Region. Eine 107 Kilometer lange Bootswanderstrecke – ausgebaut zum europäischen Flusswanderweg – führt von Blaibach bis nach Regensburg durch den Naturpark Oberer Bayerischer Wald. Alle 20 Kilometer gibt es Zeltmöglichkeiten am Fluss, teilweise sind auch einfache Toiletten an der Strecke. Weitere Informationen und Etappen-Informationen: [Bootswandern auf dem Regen](#)

Wildwasser und Zauber der Unberührtheit auf der Ilz

Die Ilz ist ein besonderes Wildwasser. Ihre vielen kleinen, sprudelnden Zuflüsse bringen sauerstoffreiches Wasser aus den Höhenlagen der Bayerwald-Berge Rachel und Lusen. Früher war die Perlmuschelfischerei in der Ilz ein blühender Wirtschaftszweig, heute beeindruckt die artenreiche Natur. Der Fluss und das Tal sind Lebensraum für viele Arten, auch seltene und bedrohte wie Feuersalamander, Gebirgsstelze, Elritze, Luchs oder Fischotter. Hangleiten und Auen bieten einen natürlichen Lebensraum für den Blauen Eisenhut, Schwertlilien oder den Straußfarn.

Wer sich auf eine [Kanutour durch das Ilztal](#) begibt, ist auf der historischen Route der Panduren unterwegs, sieht Wehrburgen, Weiler und Einödhöfe. Die Ilz verbindet auf knapp 70 Kilometern und über 1000 Höhenmeter den Bayerischen Wald mit dem Donautal. Ein kleiner Abschnitt ist nur geübten Kanuten vorbehalten, die Dießensteiner Leite. Alle anderen spüren das tosende Wasser unter den Fußsohlen am begleitenden Weg.

Baden und Tretbootfahren auf dem Dreiburgensee

Der acht Hektar große [Dreiburgensee](#) zwischen dem Luftkurort Thurmansbang und Tittling im Bayerischen Wald verdankt seinen Namen den drei umliegenden Burgen Saldenburg, Englbürg und Schloss Fürstenstein. Auf einem zwei Kilometer langen Rundweg gelangen Besucher auch zu einem Badeplatz mit Gastronomie und Liegewiesen. Wer mag, leiht sich für eine Stippvisite auf dem See ein Ruder- oder Tretboot. Biber haben durch einen großen Dammbau am Zulauf des Sees ein Biotop geschaffen, in dem sogar Schwarzstörche und Silberreiher leben.

Stand-Up Paddeling von Deutschland bis nach Österreich auf dem Rannasee

Mit einer Fläche von rund 20 Hektar ist der [Rannasee](#) bei Wegscheid im Passauer Land der größte Badesee im Bayerischen Wald. Die 120 Meter lange Wasserrutsche ist die Hauptattraktion. Wer es weniger rasant möchte, kann sich im Angeln von Forellen oder

Karpfen üben oder einfach nur an einem der Liegewiese den Ausblick auf den See genießen. Genussvoll ist auch ein SUP-Ausflug auf dem See. Wer mag macht einen kurzen Abstecher nach Österreich – ganz ohne Grenzkontrolle, denn ein Teil des Sees liegt im Nachbarland.

Wasserskilaufen im Bayerischen Wald – ein Superlativ

Egal ob klassisch mit Paarski oder doch Monoski, Trickski oder Wakeboard, Wasserski lässt sich auf vielfältige Weise laufen – auch im Bayerischen Wald. So zum Beispiel auf der Donau bei Obernzell oder bei Metten. Mit erstaunlichen 18 Kilometer ist die Wasserski-Strecke hier sogar die längste in Deutschland. Aber nicht nur auf der Donau, auch auf dem Friedenhain-See ist der spritzige Wasser-Funsport möglich. Der See im Naherholungsgebiet Parkstetten-Steinach-Kirchroth besitzt die einzige Wasserskiseilbahn im Bayerischen Wald. Mit einer Umlaufstrecke von 1.200 Meter ist sie übrigens auch die längste in Deutschland.

Mit Kind und Kegel - und Kanu: Familienurlaub in Bayerisch Kanada schon ab 469 Euro

„Bayerisch Kanada“ so wird die Urlaubsregion Viechtacher Land mit dem Städtchen Viechtach und dem Burgdorf Kollnburg aufgrund seiner wildromantischen Landschaft auch genannt. Rund um den Fluss Schwarzer Regen erheben sich die Bayerwaldberge, die Outdoorbegeisterten unendlich vielfältige Möglichkeiten bieten, die Natur aktiv zu erleben.

Familien empfiehlt der Tourismusverband Ostbayern z.B. die Buchung des einwöchigen Pauschalarrangements für kleine und große Abenteurer - mit abwechslungsreichen Outdoor-Aktivitäten wie Kanu- und Bootstouren oder Besuch eines Naturcamps.

Im Gesamtpreis von 469 Euro für vier Personen sind folgende Leistungen enthalten: Übernachtung in einer Ferienwohnung, eine Kanu-Tour (zwei Boote), einmal freier Eintritt ins Freibad Viechtach (wetterabhängig), einmal freier Eintritt in die Minigolfanlage Viechtach, eine Fackelwanderung für die Familie, ein kostenfreier Besuch des Naturcamp für Kids, Fitnessoase, Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Tiefgarage sowie Endreinigung.

Weitere Information und Buchung unter www.bayerischer-wald.de

Unter <https://www.bayerischer-wald.de/Urlaubsthemen/Aktiv-Abenteurer/Wasser-Erlebnis> finden Urlauber umfangreiches Informations- und Kartenmaterial, nützliche Tipps sowie ein Verzeichnis über Leihmöglichkeiten von Ausrüstung und Equipment vor Ort.

Fotos zum Download:

Bitte bei allen Fotos angeben: Bildquelle Tourismusverband Ostbayern e.V. sowie den jeweiligen Bildeigentümer und Fotografen falls genannt:

[Kanufahrt auf dem Regen, Landkreis Cham, Foto Andreas Meyer Ilz, Foto Marius Handrugan](#)
[Rannasee, Stand Up Paddling Tourist-Info Wegscheid](#)
[Donau bei Deggendorf, Foto Tourismusverband Ostbayern e.V.](#)
[Kanutour auf dem Regen, Foto mediaatelierbauernfeind](#)

Für weitere Presseinformationen:

Tourismusverband Ostbayern

Ulrike Eberl-Walter

E-Mail: eberl-walter@ostbayern-tourismus.de

Tel. +49 (0)941 58539-12

Internet: www.ostbayern-tourismus.de

www.bayerischer-wald.de